

5 >>> Ihre Wirtschaftsbund-Interessenvertreter/-innen



Mehrwert schaffen!

Im Zeitalter der digitalen Fotografie brauchen Wiens Fotohändler ganz besonders eine starke Interessenvertretung. Mit PR- und Lobbyingmaßnahmen konnten wir da schon oft einen Mehrwert schaffen. Das ist auch die Antriebsfeder für unsere Arbeit in der Zukunft.

Karl Reiberger

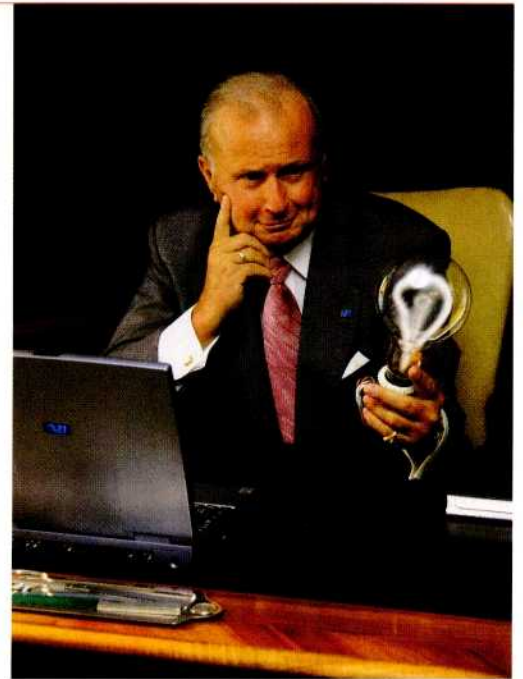
Landesgremium Wien des Fotohandels

Walter Hochleitner

Landesgremium Wien des Sekundärrohstoffhandels, für Recycling und Entsorgung

Im Kampf gegen überbordende Bürokratie, gegen Betriebsabwanderungen und illegale Gewerbstätigkeit konnten wir schon so manchen Erfolg erzielen.

Für unsere Mitgliedsbetriebe leisten wir somit im wahrsten Sinn saubere Arbeit.



Dr. Klaus Stöllnberger

Landesgremium Wien des Energiehandels

Für unsere 220 Mitgliedsbetriebe versuchen wir, im Rahmen unserer Möglichkeiten eine schlagkräftige Interessenvertretung zu sein. Anregungen, Klagen, aber auch viele zukunftsgerichtete Ideen, werden von uns gebündelt und höheren Orts herangetragen. Damit sagen wir den hohen Steuerbelastungen, den Standortproblemen und der überbordenden Bürokratie immer wieder erfolgreich den Kampf an.



Ludwig Gassinger

Landesinnung Wien der Bandagisten und Orthopädietechniker

Mit dem Billigstbieterprinzip wird oftmals am falschen Ort gespart. Die Auftragsvergabe der Krankenversicherungen muss zum Wohl der Patienten nach dem Bestbieterprinzip erfolgen. Das nützt Ihnen und sichert unseren Betrieben deren unternehmerische Zukunft.

Hans Prihoda

Landesinnung Wien der Kunststoffverarbeiter

Unsere Branche ist attraktiv wie nie zuvor. Auch für junge Leute. Bundesweit haben wir mehr als 450 Lehrlinge!

Schwer zu schaffen macht uns das gegenwärtige „Erdöldesaster“. Das bringt zum so genannten „Ostdruck“ zusätzliche Probleme. Für Betriebe, die in besondere Schwierigkeiten gerutscht sind, haben wir in ein Besondere...





Alfred Kern

Fachgruppe Wien der Kultur- und Vergnügungsbetriebe

Unsere 210 Betriebe sind ein sehr wichtiger Bestandteil der Wiener Tourismuswirtschaft. Denn diese definiert sich ja zu einem großen Teil über das Kultur-, Freizeit- und Vergnügungsangebot in dieser Stadt. Dem Wiener Prater kommt dabei natürlich eine ganz besondere Bedeutung zu. In diesem „Juwel“, um das uns der Rest der Welt wirklich beneidet, ist gegenwärtig sehr vieles in Bewegung. Und hier vertreten wir unsere Kolleg(inn)en best möglich. Mit starkem Lobbying. Damit die Dinge letztlich auch in die Richtung gehen, wo wir sie als Unternehmer/-innen haben wollen.

Alfred Römer

Landesgremium Wien für den Einzelhandel mit Juwelen, Gold-, Silberwaren und Uhren

Wir haben in den letzten Jahren viel für unsere Wiener Betriebe erreicht. Etwa die Abschaffung der staatlichen Punzierung oder die Förderung für Ausbildung. Unsere erfolgreiche Gemeinschaftswerbung bringt neues Interesse für die Händler - und damit auch mehr Geld in die Kasse.

Ing. Walter Ottmann

Landesgremium Wien des Lebensmittelgroßhandels

Die Wiener Lebensmittelgroßhändler brauchen dieselben Möglichkeiten, Busspuren zu nutzen, wie Taxis, um effektiver zustellen zu können. „Autofreie“ Tage und andere Verkehrsbehinderungen sind für uns eine realitätsfremde Schikane. Wir fordern deshalb wirtschaftsfreundlichere Verkehrslösungen für Lieferdienste sowie die Schaffung eines „Zustellpickersls“, um die effiziente Versorgung des Handels zu ermöglichen.



Wir halten zusammen!

In unserer Fachgruppe sind knapp 80 Branchen - naturgemäß mit sehr unterschiedlichen Zielen und Problemstellungen - beheimatet. Als deren Interessenvertreter verfolgen wir dabei ein gemeinsames Ziel: Wir halten zusammen.

WIRTSCHAFT ZUERST.

Ing. Jaro Hora

Allgemeine Fachgruppe Wien des Gewerbes



Hans Seemann

Landesgremium Wien für den Eisenwaren- und Hartwareneinzelhandel

Um unser nostalgisches Image loszuwerden, setzen wir verstärkt auf Öffentlichkeitsarbeit. Mit der Kampagne „Vis a Vis“ und der Tragtaschenaktion mit unserem „Harti“-Logo. Dazu kooperieren wir eng mit Industrie und Großhandel und arbeiten daran, qualifizierte Lehrlinge zu finden. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Support bei Betriebsübergaben.



Wolfgang Stadelmann

Fachgruppe Wien der Finanzdienstleister

Die Branche konnte sich in den letzten Jahren wirklich konsolidieren. Wir sind ja mit 3200 Betrieben einer der boomendsten Wirtschaftszweige in dieser Stadt geworden. Den Kolleginnen und Kollegen ihren unternehmerischen Alltag zu erleichtern ist dabei unser oberstes Ziel. Die Brüsseler Verordnungswut ist leider nicht zu Ende. Mit permanentem Lobbying schauen wir aber darauf, im Sinne der Wirtschaft Lösungen zu finden. Ohne starke Standesvertretung ginge das freilich nicht.